

Stadt Roth

5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67
„Östlich der Norisstraße“
Gewerbegebiet III

Satzung
A U S F E R T I G U N G

16.12.2010



Satzung

Die Stadt Roth erlässt aufgrund der §§9, 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO), des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), der Art. 81 und 6 Abs. 5 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) und des Art. 3 des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und Erholung in der freien Natur (BayNatSchG) folgende Satzung:

§1 Bebauungsplan

- (1) Der räumliche Geltungsbereich umfasst den gesamten Umgriff des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 67 „Östlich der Norisstraße“ (Gewerbegebiet III) vom 15.12.1997 bzw. der deckungsgleichen 2. Änderung vom 05.07.2000 inklusive der 3. Änderung vom 10.08.2000.
- (2) Der Bebauungsplan besteht aus den Maßgaben des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 67 „Östlich der Norisstraße“ (Gewerbegebiet III) 2. Änderung vom 05.07.2000, der 3. Änderung vom 03.02.1999, der 4. Änderung vom 28.04.2010 und ergänzend diesem Satzungstext.
- (3) Die vom vorliegenden Bebauungsplan erfassten Teile des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 67 „Östlich der Norisstraße“ (Gewerbegebiet III) werden durch diesen Bebauungsplan ergänzt.

§2 Art der baulichen Nutzung

- (1) Im Gewerbegebiet sind Vergnügungsstätten, ausgenommen Diskotheken, (§ 8 Abs. 3 Nr. 3 BauNVO) nur begrenzt ausnahmsweise zulässig. Die Anzahl wird auf 1 kerngebietstypische und 2 nicht kerngebietstypische Vergnügungsstätte beschränkt.

Ausgefertigt: Stadt Roth, den

14.06.2011

Stadt Roth,
Erster Bürgermeister
Ralph Edelhäuser



Ralph Edelhäuser

Verfahrensvermerke (vereinfachtes Verfahren)

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom **28.09.2010** die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 „Östlich der Norisstraße, Gewerbegebiet III“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am **08/09.01.2011** ortsüblich bekannt gemacht.

Die Aufstellung erfolgte im vereinfachten Verfahren

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 BauGB bzw. § 4 Abs. 1 BauGB wurde gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 BauGB abgesehen.

Die öffentliche Auslegung wurde am **08/09.01.2011** bekannt gemacht.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom **04.01.2011** wurde mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **17.01.2011** bis **21.02.2011** öffentlich ausgelegt.

Zum Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom **04.01.2011** wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **17.01.2011** bis **21.02.2011** beteiligt.

Der Umweltausschuss der Stadt Roth hat mit Beschluss vom **10.05.2011** die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom **04.01.2011** als Satzung beschlossen.

AUSFERTIGUNG
Roth, den 14.06.2011
STADT ROTH



Ralph Edelhäuser
Erster Bürgermeister

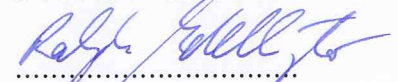


Bekanntmachungsvermerk:

Der Satzungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung wurde am **25.06.2011** gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Bebauungsplanänderung ist damit in Kraft getreten.

Roth, den **27.06.2011**
STADT ROTH



Ralph Edelhäuser
Erster Bürgermeister

